

Handelsname : eimü Klauen-Sprint Spray
Überarbeitet am : 21.12.2017
Druckdatum : 02.02.2022

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

eimü Klauen-Sprint Spray

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Biozid - Desinfektionsmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Ferdinand Eimermacher GmbH & Co. KG

Straße : Westring 24

Postleitzahl/Ort : 48356 Nordwalde

Telefon : 02573/9390-0

Telefax : 02573/2053

Ansprechpartner für Informationen : info@eimermacher.de
www.eimermacher.de

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Berlin
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin
Haus VIII, UG
Hindenburgdamm 30
D-12203 Berlin
+49(0)30/30686 700, Internat. INFOTRAC +1 3523233500

Schweizerischen Toxikologischen Informationszentrum (STIZ) Tel. 145

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) Österreich: +43 1 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Acute Tox. 4 ; H302 - Akute Toxizität (oral) : Kategorie 4 ; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Skin Corr. 1B ; H314 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Kategorie 1B ; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam. 1 ; H318 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 1 ; Verursacht schwere Augenschäden.
Resp. Sens. 1 ; H334 - Sensibilisierung der Atemwege : Kategorie 1 ; Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
Skin Sens. 1A ; H317 - Sensibilisierung der Haut : Kategorie 1A ; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Aquatic Chronic 3 ; H412 - Gewässergefährdend : Chronisch 3 ; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(REACH)

eimermacher

ENZBORN
HAUTPFLEGE

ENSBONA
HUMAN-KOSMETIK

TERAÄM
HAUTPFLEGE

eimermacher
Pferdesalbe

eimü
MELCHHYGIENE

KALFF
MILCHFILTER

Handelsname : eimü Klauen-Sprint Spray
Überarbeitet am : 21.12.2017
Druckdatum : 02.02.2022

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)



Gesundheitsgefahr (GHS08) · Ätzwirkung (GHS05) · Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

GLUTARAL ; CAS-Nr. : 111-30-8

Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1

SALICYLSÄURE ; CAS-Nr. : 69-72-7

Gefahrenhinweise

- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

- P260 Nebel/Aerosol nicht einatmen.
P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

- O220 Nur für gewerbliche Anwender.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

GLUTARAL ; EG-Nr. : 203-856-5; CAS-Nr. : 111-30-8 (M Acute=1)

Gewichtsanteil : $\geq 10 - < 15 \%$

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 2 ; H330 Acute Tox. 3 ; H301 Resp. Sens. 1 ; H334 Skin Corr. 1B ; H314 Eye Dam. 1 ; H318 Skin Sens. 1A ; H317 STOT SE 3 ; H335 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 2 ; H411

Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; REACH-Nr. : 01-2119489924-20-0000 ; EG-Nr. : 307-055-2; CAS-Nr. : 97489-15-1

Gewichtsanteil : $\geq 3 - < 5 \%$

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 4 ; H302 Skin Irrit. 2 ; H315 Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Chronic 3 ; H412

SALICYLSÄURE ; REACH-Nr. : 01-2119486984-17-XXXX ; EG-Nr. : 200-712-3; CAS-Nr. : 69-72-7

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 3 \%$

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Repr. 2 ; H361d Eye Dam. 1 ; H318 Acute Tox. 4 ; H302

Zusätzliche Hinweise

Handelsname : eimü Klauen-Sprint Spray
Überarbeitet am : 21.12.2017
Druckdatum : 02.02.2022

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

Wortlaut der H- und EUH-Gefahrenhinweise: siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort trinken lassen: Wasser Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen über die akute dermale und inhalative Toxizität vorhanden

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO₂) Löschpulver Wassernebel alkoholbeständiger Schaum Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl Scharfer Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Mit viel Wasser verdünnen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung: siehe Abschnitt 13 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Handelsname : eimü Klauen-Sprint Spray
Überarbeitet am : 21.12.2017
Druckdatum : 02.02.2022

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen.

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Schutzmaßnahmen

Brandschutzmaßnahmen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schützen gegen UV-Einstrahlung/Sonnenlicht Hitze.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510) : 8B

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

GLUTARAL ; CAS-Nr. : 111-30-8

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 0,05 ppm / 0,2 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 2(I)
Bemerkung : Sah, Y
Version : 27.10.2020

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)
Grenzwert : nicht relevant

DNEL-/PNEC-Werte

DNEL/DMEL

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)

Expositionsweg : Oral

Expositionshäufigkeit : Langzeitig

Grenzwert : 7,1 mg/kg

Sicherheitsfaktor : Tag(e)

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)

Expositionsweg : Dermal

Expositionshäufigkeit : Langzeitig

Grenzwert : 3,57 mg/kg

Sicherheitsfaktor : Tag(e)

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)

Expositionsweg : Dermal

Expositionshäufigkeit : Langzeitig

Grenzwert : 2,8 mg/cm²

Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)

Expositionsweg : Dermal

Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig

Handelsname : eimü Klauen-Sprint Spray
Überarbeitet am : 21.12.2017
Druckdatum : 02.02.2022

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

Grenzwert : 2,8 mg/cm²
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Verbraucher) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 12,4 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Arbeitnehmer) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 2,8 mg/cm²
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Arbeitnehmer) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 5 mg/kg
Sicherheitsfaktor : Tag(e)
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Arbeitnehmer) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig
Grenzwert : 2,8 mg/cm²
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Arbeitnehmer) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 35 mg/m³

PNEC

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)
Grenzwert : 0,06 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)
Grenzwert : 0,006 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)
Expositionsweg : Boden
Grenzwert : 9,4 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)
Grenzwert : 0,94 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Boden) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)
Expositionsweg : Boden
Grenzwert : 9,4 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Sekundärvergiftung) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)
Grenzwert : 53,5 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage) (Sulfonsäurem, C14-17-sec-Alkan-. Natriumsalze ; CAS-Nr. : 97489-15-1)
Grenzwert : 600 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
Persönliche Schutzausrüstung

Handelsname : eimü Klauen-Sprint Spray
Überarbeitet am : 21.12.2017
Druckdatum : 02.02.2022

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

Augen-/Gesichtsschutz



Hautschutz



Handschutz

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Geeignetes Material : CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk) NBR (Nitrilkautschuk) Butylkautschuk NR (Naturkautschuk, Naturlatex)

Erforderliche Eigenschaften : Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) :

Dicke des Handschuhmaterials : Polychloropren - CR (0,5 mm) Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR (0,35 mm) Butylkautschuk - Butyl (0,5 mm)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : Flüssig

Farbe : blau

Geruch : Aldehyd

Sicherheitstechnische Kenngrößen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :				nicht relevant
Siedebeginn und Siedebereich :	(1013 hPa)	ca.	100	°C
Zersetzungstemperatur :			nicht bestimmt	
Flammpunkt :			nicht anwendbar	
Selbstentzündungstemperatur :			nicht anwendbar	
Untere Explosionsgrenze :			nicht anwendbar	
Obere Explosionsgrenze :			nicht anwendbar	
Dampfdruck :	(50 °C)		nicht anwendbar	
Dichte :	(20 °C)		1,08 - 1,09	g/cm ³
Lösemitteltrennprüfung :	(20 °C)		nicht anwendbar	
Wasserlöslichkeit :	(20 °C)		1 - 100	Gew-%
Fettlöslichkeit :	(20 °C)		Nicht bestimmt.	
pH-Wert :			4,8 - 5,8	
log P O/W :			nicht bestimmt	
Auslaufzeit :	(20 °C)		nicht relevant	DIN-Becher 4 mm
Viskosität :	(20 °C)		nicht bestimmt	
Geruchsschwelle :			nicht bestimmt	
Relative Dampfdichte :	(20 °C)		nicht bestimmt	
Verdampfungsgeschwindigkeit :			nicht bestimmt	
Maximaler VOC-Gehalt (EG) :			0	Gew-%
Entzündbare Feststoffe :	Nicht anwendbar.			
Entzündbare Gase :	Nicht anwendbar.			
Oxidierende Flüssigkeiten :	Nicht relevant.			

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(REACH)

eimermacher

ENZBORN[®] HAUPTPFLEGE ENSBONA[®] HANNA-KOSMETIK TERASAN[®] HAUPTPFLEGE eimermacher[®] Pferdesalbe eimü[®] MICHYGIENE KALFF[®] MILCHFILTER

Handelsname : eimü Klauen-Sprint Spray
Überarbeitet am : 21.12.2017
Druckdatum : 02.02.2022

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

Explosive Eigenschaften : Nicht anwendbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5 Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Giftig für Fische.

12.1 Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Zusätzliche Angaben

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Es liegen keine Informationen vor.

Handelsname : eimü Klauen-Sprint Spray
Überarbeitet am : 21.12.2017
Druckdatum : 02.02.2022

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN 1760

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID)

ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (GLUTARAL)

Seeschifftransport (IMDG)

CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (GLUTARAL)

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (GLUTARAL)

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID)

Klasse(n) : 8
Klassifizierungscode : C9
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 80
Tunnelbeschränkungscode : E
Sondervorschriften : LQ 5 I · E 1
Gefahrzettel : 8

Seeschifftransport (IMDG)

Klasse(n) : 8
EmS-Nr. : F-A / S-B
Sondervorschriften : LQ 5 I · E 1
Gefahrzettel : 8

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Klasse(n) : 8
Sondervorschriften : E 1
Gefahrzettel : 8

14.4 Verpackungsgruppe

III

14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID) : Nein
Seeschifftransport (IMDG) : Nein
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) : Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Beförderung als Massengut gemäß IBC-Code.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 (Biozid-Verordnung)

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. I) : 5 - 10 %

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Handelsname : eimü Klauen-Sprint Spray
Überarbeitet am : 21.12.2017
Druckdatum : 02.02.2022

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

Einstufung gemäß VwVwS Klasse : 3 (Stark wassergefährdend)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

02. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

16.2 Abkürzungen und Akronyme

Keine

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.